

Netzwerk Suchtprävention in der StädteRegion Aachen

#powerstattenergy

Ziel	Arbeit mit der Homepage sowie dem Material der Kampagne
Zielgruppe	Kinder und Jugendliche im Alter von 10 – 16 Jahre, Multiplikator*innen
Zeit	nach Bedarf
Material	Zugriff auf die Homepage Postkarten zur Kampagne / 3 Motive Plakate zur Kampagne / 3 Motive Plakat zur freiwilligen Selbstverpflichtung zusätzl. Material der Netzwerkpartner wie beschrieben
Vorbereitung	Je nach Variation wie beschrieben
Hintergrund	Das Netzwerk Suchtprävention in der StädteRegion Aachen hat im Frühjahr 2022 Material zur Sensibilisierung zum Umgang mit Energydrinks von Kindern und Jugendlichen veröffentlicht. Dazu gehört die Homepage Power statt Energy - ImBlick Frühe Hilfe und Jugendschutz in der StädteRegion Aachen sowie die dort präsentierten Plakate und Postkarten. Ein weiterer Baustein ist ein Plakat zur freiwilligen Selbstverpflichtung für Verkaufsstellen. Die Materialien sind über den dort angegebenen Kontakt erhältlich.
Ideen zur Arbeit mit dem Material	Variante 1: Die 3 Motive der Postkarten und/oder Plakate werden genutzt. Thematisiert werden: der Zuckergehalt von Energydrinks, der Koffeingehalt sowie das Mischen mit Alkohol. Auf der Kampagnenhomepage sowie unter den dazugehörigen Links finden sich Informationen zu den 3 Bereichen. Mittels Plakat oder Postkarte werden die TN (je nach Alter) in thematische Kleingruppen eingeteilt. Die Aufgabe ist es, das Unterthema zu recherchieren und die wichtigsten Infos zusammenzufassen. Variante 2: Folgende Fragen können in kleinen Gruppen mittels der Homepage beantwortet werden: <ul style="list-style-type: none">- Was sind Energydrinks?- Was ist das Gefährliche an den Getränken?- Wieviel Coffein enthalten Energydrinks (im Vergleich zu

	<p>anderen Getränken)?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wieviel Zucker enthalten Energydrinks (im Vergleich zu anderen Getränken)? - Welche Wirkung hat Koffein auf den Körper? (siehe Video Homepage) - Wann wird Koffein gefährlich? - Welche Wirkung hat Zucker auf den Körper? - Wieviel Zucker pro Tag ist max. empfohlen? - Welche Inhaltsstoffe werden darüber hinaus zur Herstellung der Getränke genutzt? (siehe Video Homepage) <p>Variante 3:</p> <p>Welche Alternativen zum Konsum von Energydrinks gibt es? Die Gruppe sammelt Ideen zu Getränken und überlegt nach Recherche, welche Getränke sinnvoll sind.</p> <p>534 Trinkempfehlung.pdf (staedteregion-aachen.de)</p> <p>534 Trinken ist wichtig.pdf (staedteregion-aachen.de)</p> <p>534 Wie viel Zucker steckt drin.pdf (staedteregion-aachen.de)</p> <p>Alkoholfreie Cocktails - Rezepte für Kinder Null Alkohol - Voll Power (null-alkohol-voll-power.de)</p> <p>Für Ältere ist und bleibt die Alternative zu Wodka E ein leckerer alkoholfreier Cocktail:</p> <p>Rezepte für Alkoholfreie Cocktails (kenn-dein-limit.info)</p>
Ergänzungen	<p>Die Projektgruppe Prävention des Gesundheitsamtes der StädteRegion Aachen hält ergänzende Materialien für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen bereit: https://www.staedteregion-aachen.de/de/navigation/aemter/gesundheitsamt-a-53/service/gesundheitsfoerderung/material-fuer-kitas-und-schulen-zum-ausleihen</p> <p>Die AOK hat eine Präsentation „Schulstunde Energy“ entwickelt, die auf der Homepage eingestellt ist.</p>

Institutionen des Netzwerkes Suchtprävention in der StädteRegion Aachen:

AOK Aachen • Amt für Kinder, Jugend und Familien der StädteRegion Aachen • Gesundheitsamt der StädteRegion Aachen • Jugendamt Alsdorf • Jugendamt Eschweiler • Jugendamt Stolberg • Jugendamt Würselen • Landesprogramm Bildung und Gesundheit • Polizeipräsidium Aachen / Kriminalkommissariat Kriminalprävention / Opferschutz • Stadt Aachen / Fachbereich Kinder, Jugend und Schule • Stadt Herzogenrath / Amt 51.2 • Suchthilfe Aachen / Fachstelle für Suchtprävention • Suchthilfe Diakonie / Fachstelle für Suchtprävention